Stadt Bergisch Gladbach
Die Bürgermeisterin

Federführender Fachbereich Feuerwehr	Drucksachen-Nr. 135/2003	
☒ Öffentlich ☐ Nicht öffentlich		
Beschlussvorlage		
Beratungsfolge ▼	Sitzungsdatum	Art der Behandlung (Beratung, Entscheidung)
Hauptausschuss	01.04.2003	Beratung
Rat	10.04.2003	Entscheidung

Tagesordnungspunkt

Feststellung des Jahresabschlusses 2001 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Städtische Feuerwehr" der Stadt Bergisch Gladbach

Beschlussvorschlag

1.

Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach stellt gemäß § 26 Absatz 2 EigVO die Bilanz zum 31.12.2001 in Aktiva und Passiva mit

33.375.488,16 DM

und die Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresverlust von

590.023,43 DM

fest.

Der Betriebskostenzuschuss 2001 von **7.664.524,00 DM** aus allgemeinen Haushaltsmitteln ist dabei berücksichtigt.

2.

Der Lagebericht 2001 wird gemäß § 26 Absatz 2 EigVO festgestellt.

3.

Ohne Zurechnung des Betriebskostenzuschusses ergibt sich ein Jahresfehlbetrag von **8.254.547,43 DM**.

Unter Berücksichtigung des Verlustvortrages aus 2000 von 3.456.203,01 DM ergibt sich unter Hinzurechnung des Jahresverlustes 2001 von 590.023,43 DM ein aktueller Gesamtfehlbetrag von **4.046.226,44 DM**. Aus allgemeinen Rücklagen stehen Deckungsmittel von 3.853.437,42 DM zur Verfügung. Somit verbleibt ein nicht abgedeckter Fehlbetrag von **192.789,02 DM**. Dieser Fehlbetrag wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Begründung

1.

Der Jahresabschluss 2001 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Städtische Feuerwehr Bergisch Gladbach“ wurde durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Riepen gemäß § 106 GO NRW und EigVO geprüft. Die Wirtschaftsprüfer haben den in der Anlage beigefügten Bestätigungsvermerk erteilt.

2.

Der gesetzlich vorgeschriebene Lagebericht wurde gemäß § 25 Absatz 1 EigVO erstellt. Eine Erfolgsübersicht für die Betriebszweige „Brandschutz“ und „Rettungsdienst“ wurde gemäß § 23 Absatz 3 EigVO angefertigt.

3.

Der Jahresabschluss 2001 weist nach Verrechnung des Betriebskostenzuschusses von 7.664.524,00 DM einen Verlust von 590.023,43 DM aus. Der Verlustvortrag aus den Vorjahren beträgt 3.456.203,01 DM. Zuzüglich des Jahresverlustes 2001 von 590.023,43 DM ergibt sich zunächst ein aktueller Gesamtverlust von 4.046.226,44 DM.

Die zur Deckung dieses aktuellen Gesamtverlustes herangezogene allgemeine Rücklage weist 3.853.437,42 DM aus. Sie setzt sich zusammen aus dem zum 01.01.1997 in den Betrieb eingebrachten Eigenkapital (2.009.650,02 DM), der Sacheinlage für die Neue Feuerwache (1.700.000,00 DM) in 2000 sowie sonstigen Einlagen (143.787,40 DM).

Damit verbleibt ein auf neue Rechnung vorzutragender Verlust von 192.789,02 DM.

Dem Beschlussvorschlag sind folgende Anlagen beigefügt:

1. Bestätigungsvermerk vom 05.12.2002
2. Bilanz zum 31.12.2001
3. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2001
4. Erfolgsübersicht 2001
5. Lagebericht für das Geschäftsjahr 2001